

Bedienungs- und Montageanleitung

KNX RF/TP Coupler 672

(Art. # 5333)

Kompakter KNX RF/TP Koppler



KNX RF/TP Coupler 672

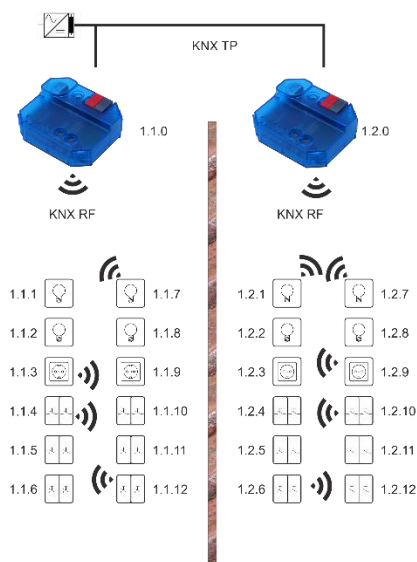
Anwendung

Der KNX RF/TP Coupler 672 ist ein KNX Funkkoppler in kompakter Bauweise. Er verbindet KNX RF Geräte einer Funklinie mit dem KNX Bus Twisted Pair.

Das Gerät verfügt über eine Filtertabelle (8k Byte). Der Koppler unterstützt Longframes und ist kompatibel mit der ETS® Software ab ETS5.

Die Taster auf der Frontseite ermöglichen, die Telegrammfilter für Testzwecke zu deaktivieren. Die LEDs zeigen Betriebszustände sowie Kommunikationsfehler am Bus an.

Die Spannungsversorgung erfolgt über den KNX Bus.

Koppler-Funktion

KNX RF/TP Coupler 672 als Linienkoppler

Die physikalische Adresse des KNX RF/TP Coupler 672 entspricht der Form x.y.0 (x, y: 1..15). Somit funktioniert das Gerät als Linienkoppler.

Der KNX RF/TP Coupler 672 besitzt eine Filtertabelle und trägt so zur Verringerung der Buslast bei. Die Filtertabelle (8kB) unterstützt den erweiterten Gruppenadressbereich und wird von der ETS automatisch erzeugt.

Installation und Inbetriebnahme

Die Montage kann unterputz erfolgen, das Gehäuse hat die passende Gehäusegröße zur Montage in eine Standard Unterputzdose.

Bei der Wahl des Montageorts ist die Reichweite der Funk-Geräte zu beachten, die mit dem Gerät verknüpft werden sollen. Abschirmende Objekte (z.B. Metallschränke) oder Störsender (z.B. Computer, elektronische Trafos, Vorschaltgeräte) in der Nähe des Gateways sind zu vermeiden.

Der Anschluss des Gerätes an den KNX-Bus erfolgt mit einer Busklemme. Die richtige Polung der Klemme gemäß Aufdruck am Gerät ist zu beachten.

Der KNX RF/TP Coupler 672 besitzt folgende Bedienelemente und Anzeigen:



- 1 Taster P KNX Prog
- 2 LED P KNX Prog
- 3 KNX Bus Anschluss
- 4 LED S Status
- 5 LEDs 1-8
- 6 Taster A
- 7 Taster B

Das Gerät wird nur über den KNX-Bus versorgt.



Bei fehlender Busspannung ist das Gerät ohne Funktion.

KNX Programmiermodus

Der KNX Programmiermodus wird über den KNX-Programmirtaster P 1 ein- bzw. ausgeschaltet. Bei aktivem Programmiermodus leuchtet Programmier-LED 2 rot.

Im Auslieferungszustand hat der Koppler die individuelle Adresse 15.15.0.

Handbedienung und Statusanzeige

Die Status LED 4 leuchtet bei vorhandener KNX Busspannung. Diese LED blinkt rot, wenn die Applikation nicht läuft, z.B. nach einem abgebrochenen ETS-Download. Ist die Handbedienung aktiv, wird dies durch ein oranges Leuchten der Status LED 4 angezeigt.

Die LEDs 1-4 5 zeigen TP Telegrammverkehr an.

Die LEDs 5-8 5 zeigen RF Telegrammverkehr an.

Handbedienung TP

Durch kurzes Drücken der Taste A 6 wird die Handbedienung für Modus TP aktiviert.

Durch kurzes Drücken der Taste A 6 wird Routing runtime telegrams (GA (Gruppenadresse)) de-/aktiviert. Dies wird durch die LEDs 1 und 2 5 angezeigt.

Durch kurzes Drücken der Taste B **7** wird Routing management telegrams (IA (Individuelle Adresse) + BC (Broadcast)) de-/aktiviert. Dies wird durch die LEDs 3 und 4 **5** angezeigt.

Durch langen Tastendruck auf Taste A **6** oder Taste B **7** wird die Handbedienung wieder beendet.

Handbedienung RF

Durch kurzes Drücken der Taste B **7** wird die Handbedienung für Modus RF aktiviert.

Durch kurzes Drücken der Taste A **6** wird Routing runtime telegrams (GA (Gruppenadresse)) de-/aktiviert. Dies wird durch die LEDs 5 und 6 **5** angezeigt.

Durch kurzes Drücken der Taste B **7** wird Routing management telegrams (IA (Individuelle Adresse) + BC (Broadcast) + SBC (Systembroadcast)) de-/aktiviert. Dies wird durch die LEDs 7 und 8 **5** angezeigt.

Durch langen Tastendruck auf Taste A **6** oder Taste B **7** wird die Handbedienung wieder beendet.

Werkseinstellungen

Ab Werk ist folgende Konfiguration voreingestellt:

Physikalische Adresse des Gerätes:	15.15.0
Routing TP->RF:	
Physikalisch adressierte Telegramme:	Filtern
Gruppentelegramme:	Filtern
Routing RF->TP:	
Physikalisch adressierte Telegramme:	Filtern
Gruppentelegramme:	Filtern

Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

Es besteht die Möglichkeit, das Gerät auf diese Werkseinstellungen zurückzusetzen.

- KNX Bus Anschluss **3** vom Gerät trennen
- KNX Programmieraster **1** drücken und gedrückt halten
- KNX Bus Anschluss **3** zum Gerät wieder herstellen
- Programmieraster **1** mindesten noch 6 Sekunden gedrückt halten
- Ein kurzes Aufblinker aller LEDs **2**, **4** und **5** signalisiert die erfolgreiche Rücksetzung auf Werkseinstellung.

ETS Datenbank

Die ETS Datenbank (für ETS 5) kann auf der Produkt Website KNX RF/TP Coupler 672 (www.weinzierl.de) oder im Online Katalog heruntergeladen werden.

ETS Parameterdialog

Mit der ETS können folgende Parameter gesetzt werden.

Beschreibung

The screenshot shows the 'Beschreibung' (Description) page for the 15.15.0 KNX RF/TP Coupler 672 in the ETS 5 software. The page title is '15.15.0 KNX RF/TP Coupler 672 > Beschreibung'. The main content area contains the following text:

Beschreibung

Kompakter KNX RF/TP Koppler

Der KNX RF/TP Coupler 672 ist ein KNX Funkkoppler in kompakter Bauweise. Er verbindet KNX RF Geräte einer Funklinie mit dem KNX Bus Twisted Pair.

Das Gerät verfügt über eine Filtertabelle (Bk Byte). Der Koppler unterstützt Longframes und ist kompatibel mit der ETS® Software ab ETS5.

Die Taster auf der Frontseite ermöglichen, die Telegrammfilter für Testzwecke zu deaktivieren. Die LEDs zeigen Betriebszustände sowie Kommunikationsfehler am Bus an.

Die Spannungsversorgung erfolgt über den KNX Bus.

Verdrahtungsschema:

The diagram shows a blue rectangular device with a red antenna on top and two red wires connected to a red line labeled 'KNX'. The device has several buttons and LEDs on its front panel.

Bitte beachten Sie das Datenblatt oder die BMA (Bedien- und Montageanleitung) für weitere Informationen.

Kontakt:

Weinzierl Engineering GmbH
 Achatz 3
 84508 Burgkirchen Alz
 Deutschland
www.weinzierl.de
info@weinzierl.de

Hier werden allgemeine Informationen über das Gerät dargestellt.

Allgemeine Einstellungen

The screenshot shows the 'Allgemeine Einstellungen' (General Settings) page for the 15.15.0 KNX RF/TP Coupler 672 in the ETS 5 software. The page title is '15.15.0 KNX RF/TP Coupler 672 > Allgemeine Einstellungen'. The main content area contains the following settings:

Beschreibung

Geräte name: KNX RF/TP Coupler 672

Handbedienung am Gerät: Aktivierbar mit Zeitbegrenzung 1 Min.

Repeater: Deaktiviert Aktiviert

Gerätename (30 Zeichen)

Hier kann ein beliebiger Name für den KNX RF/TP Coupler 672 vergeben werden. Der Gerätename sollte aussagekräftig sein, z.B. „Wohnzimmer EG“.

Handbedienung am Gerät

Hierbei wird die Dauer des Handbedienungsmodus eingestellt. Bei Beendigung wird automatisch wieder in den normalen Betriebsmodus zurückgekehrt.

Repeater

Deaktiviert: Es werden keine empfangene Telegramme erneut gesendet.

Aktiviert: Empfangene Telegramme werden erneut gesendet um die RF-Reichweite zu erhöhen.


Routing TP->RF

15.15.0 KNX RF/TP Coupler 672 > Routing TP->RF	
Beschreibung	Gruppentelegramme <input type="text" value="Filtern"/>
Allgemeine Einstellungen	Physikalisch adressierte Telegramme <input type="text" value="Filtern"/>
Routing TP->RF	System Broadcast Telegramme <input checked="" type="radio"/> Sperren <input type="radio"/> Weiterleiten
Routing RF->TP	Broadcast Telegramme <input type="radio"/> Sperren <input checked="" type="radio"/> Weiterleiten
	Bestätigung (ACK) von Gruppentelegrammen <input type="radio"/> Immer <input checked="" type="radio"/> Nur bei Weiterleitung
	Bestätigung (ACK) von physikalisch adressierten Telegrammen <input type="radio"/> Immer <input checked="" type="radio"/> Nur bei Weiterleitung

Gruppentelegramme

Sperren: Kein Gruppentelegramm wird an die RF-Linie weitergeleitet.

Weiterleiten: Alle Gruppentelegramme werden unabhängig von der Filtertabelle an die RF-Linie weitergeleitet.


 Diese Einstellung sollte nur zu Testzwecken dienen.

Filtern: Anhand der Filtertabelle wird entschieden, ob das empfangene Gruppentelegramm an die RF-Linie weitergeleitet wird.

Physikalisch adressierte Telegramme

Sperren: Kein physikalisch adressiertes Telegramm wird an die RF-Linie weitergeleitet.

Weiterleiten: Alle physikalisch adressierten Telegramme werden an die RF-Linie weitergeleitet.

 Diese Einstellung sollte nur zu Testzwecken dienen.

Filtern: Anhand der Zieladresse wird geprüft, ob das empfangene physikalisch adressierte Telegramm an die RF-Linie weitergeleitet wird.

System Broadcast Telegramme

Sperren: Kein empfangenes System Broadcast Telegramm wird an die RF-Linie weitergeleitet.

Weiterleiten: Alle empfangenen System Broadcast Telegramme werden an die RF-Linie weitergeleitet.

Broadcast Telegramme

Sperren: Kein empfangenes Broadcast Telegramm wird an die RF-Linie weitergeleitet.

Weiterleiten: Alle empfangenen Broadcast Telegramme werden an die RF-Linie weitergeleitet.

Bestätigung (ACK) von Gruppentelegrammen

Immer: Bei empfangenen Gruppentelegrammen (von der TP-Linie) wird immer ein Acknowledge gesendet.

Nur bei Weiterleitung: Bei empfangenen Gruppentelegrammen (von der TP-Linie) wird ein Acknowledge nur bei Weiterleitung in die RF-Linie gesendet.

Bestätigung (ACK) von physikalisch adressierten Telegrammen

Immer: Bei empfangenen physikalisch adressierten Telegrammen (von der TP-Linie) wird immer ein Acknowledge gesendet.

Nur bei Weiterleitung: Bei empfangenen physikalisch adressierten Telegrammen (von der TP-Linie) wird ein Acknowledge nur bei Weiterleitung in die RF-Linie gesendet.

Routing RF->TP

15.15.0 KNX RF/TP Coupler 672 > Routing RF->TP	
Beschreibung	Gruppentelegramme <input type="text" value="Filtern"/>
Allgemeine Einstellungen	Physikalisch adressierte Telegramme <input type="text" value="Filtern"/>
Routing TP->RF	System Broadcast Telegramme <input checked="" type="radio"/> Sperren <input type="radio"/> Weiterleiten
Routing RF->TP	Broadcast Telegramme <input type="radio"/> Sperren <input checked="" type="radio"/> Weiterleiten
	Management Telegramme <input type="radio"/> Ignorieren <input checked="" type="radio"/> Akzeptieren
	Wiederholungsenden von Gruppentelegrammen <input type="radio"/> Deaktiviert <input checked="" type="radio"/> Aktiviert
	Wiederholungsenden von physikalisch adressierten Telegrammen <input type="radio"/> Deaktiviert <input checked="" type="radio"/> Aktiviert
	Wiederholungsenden von Broadcast Telegrammen <input type="radio"/> Deaktiviert <input checked="" type="radio"/> Aktiviert

Gruppentelegramme

Sperren: Kein Gruppentelegramm wird in die TP-Linie weitergeleitet.

Weiterleiten: Alle Gruppentelegramme werden unabhängig von der Filtertabelle in die TP-Linie weitergeleitet.


 Diese Einstellung sollte nur zu Testzwecken dienen.

Filtern: Anhand der Filtertabelle wird entschieden, ob das empfangene Gruppentelegramm in die TP-Linie weitergeleitet wird.

Physikalisch adressierte Telegramme

Sperren: Kein physikalisch adressiertes Telegramm wird in die TP-Linie weitergeleitet.

Weiterleiten: Alle physikalisch adressierten Telegramme werden in die TP-Linie weitergeleitet.

 Diese Einstellung sollte nur zu Testzwecken dienen.

Filtern: Anhand der Zieladresse wird geprüft, ob das empfangene physikalisch adressierte Telegramm in die TP-Linie weitergeleitet wird.

System Broadcast Telegramme

Sperren: Kein empfangenes System Broadcast Telegramm wird in die TP-Linie weitergeleitet.

Weiterleiten: Alle empfangenen System Broadcast Telegramme werden in die TP-Linie weitergeleitet.

Broadcast Telegramme

Sperren: Kein empfangenes Broadcast Telegramm wird in die TP-Linie weitergeleitet.

Weiterleiten: Alle empfangenen Broadcast Telegramme werden in die TP-Linie weitergeleitet.

Management Telegramme

Ignorieren: Alle empfangenen und an den Koppler gerichteten Management Telegramme von der RF-Linie werden ignoriert.

i In dieser Einstellung ist kein Zugriff von ETS über das Medium RF möglich!

Erlauben: Alle empfangenen und an den Koppler gerichteten Management Telegramme von der RF-Linie werden akzeptiert.

Wiederholungssenden von Gruppentelegrammen

Deaktiviert: Das weitergeleitete Gruppentelegramm wird im Fehlerfall nicht wiederholt in die TP-Linie gesendet.

Aktiviert: Das weitergeleitete Gruppentelegramm wird im Fehlerfall bis zu dreimal wiederholt.

Wiederholungssenden von physikalisch adressierten Telegrammen

Deaktiviert: Das weitergeleitete physikalisch adressierte Telegramm wird im Fehlerfall nicht wiederholt in die TP-Linie gesendet.

Aktiviert: Das weitergeleitete physikalisch adressierte Telegramm wird im Fehlerfall bis zu dreimal wiederholt.

Wiederholungssenden von Broadcast Telegrammen

Deaktiviert: Das weitergeleitete Broadcast Telegramm wird im Fehlerfall nicht wiederholt in die TP-Linie gesendet.

Aktiviert: Das weitergeleitete Broadcast Telegramm wird im Fehlerfall bis zu dreimal wiederholt.

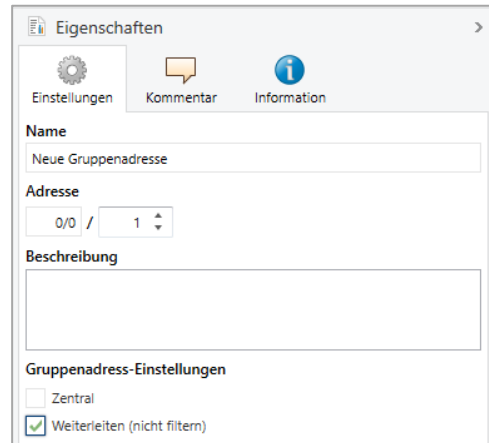
Filtertabelle

Die Filtertabelle wird von der ETS automatisch erstellt. Die Gruppenadressen der Telegramme, die über den Koppler weitergeleitet werden sollen, werden dazu in die Filtertabelle aufgenommen. Der Inhalt der Filtertabelle kann über die Vorschau angezeigt werden:



Vorschau der Filtertabelle

Die Filtertabelle kann durch manuelles Hinzufügen von Gruppenadressen erweitert werden. Dazu muss „Weiterleiten (nicht filtern)“ im Eigenschaftenfenster der entsprechenden Gruppenadresse aktiviert werden.



Eigenschaftenfenster einer Gruppenadresse



WARNUNG

- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes zu beachten.



ETS5 Datenbank
www.weinzierl.de/de/products/672/ets5

Datenblatt
www.weinzierl.de/de/products/672/datasheet

CE-Erklärung
www.weinzierl.de/de/products/672/ce-declaration

Ausschreibungstext
www.weinzierl.de/de/products/672/tender-text

Weinzierl Engineering GmbH
D-84508 Burgkirchen / Alz
Deutschland
www.weinzierl.de
info@weinzierl.de

06.03.2019